

— „Jahrbuch des naturhistorischen Landesmuseums von Kärnthen.“ Herausgegeben von J. L. Canaval. 2. Jahrgang. Klagenfurt 1853.

Botanischen Inhaltes finden wir im obigen Jahrbuche zwei Abhandlungen. Die eine von Prof. R. Graf: „Beiträge zur Flora des Lavantthales,“ die zweite von Eduard Josch: „Die Flora von Kärnthen,“ jedoch nicht beendet, daher eine Fortsetzung im nächsten Jahrgange zu erwarten steht. Graf's Abhandlung gibt eine Beschreibung der Koralpe und ihrer Flora. Josch's „Flora von Kärnthen“ besteht in einer systematischen Aufzählung der dem Lande einheimischen Pflanzen mit Angabe ihrer volksthümlichen Bezeichnungen in deutscher und windischen Sprache.

Mittheilungen.

— Eine Zuckerpflanze, aus dem Norden China's eingeführt, soll nach der „Gazette de France“ der Runkelrübe den Rang streitig machen, indem sie auf den Hektar 30000 Kilo mehr erzielen soll, als letztere. Auch ist ihr Saft klarer und um die Hälfte zuckerreicher.

— Auf einige Druckfehler in Steudel's „Nomenclator botanicus,“ edit. 2, macht Opiz („Lotos“ 1854, S. 23) aufmerksam. So ist P. II. pag. 156, 2. Spalte der Name *Monetia* Herit. zu streichen, da die hier folgenden Arten sämmtlich zur vorhergehenden Gattung *Monarda* gehören, dagegen gehört die Gattung *Monetia* Herit. auf die linke Spalte der Seite 157, indem die dort aufgeführten Arten zur Gattung *Monetia* und nicht zu *Moneses* gehören.

— Aus einem Schreiben des Professors Didot an Se. Exc. den Minister des Innern in Wien, welches die „allgemeine land- und forstwirthsch. Zeitung“ mittheilt, ergibt sich, dass das Bestreichen der Reben an ihren unteren Theilen mit einer dicken Lage von mineralischem Theer sich durch drei Jahre als ein vortreffliches Mittel gegen das Auftreten der Traubenkrankheit bewährt hat.

I n s e r a t e .

Durch alle Buchhandlungen, in Wien bei L. W. Seidel, Graben Nr. 1122, ist auf kurze Zeit zu dem ermässigten Preise zu-beziehen:

Endlicher, Prof. Steph.,

Enchiridion botanicum

exhibens classes et ordines plantarum; accedit nomenclator generum et officinalium vel usualium indicatio.

8. maj. 1841. broschirt früher 9 fl. jetzt 4 fl. C. M.

Der heutigen Nummer liegt bei: „Preis-Courant“ von G. Geitner's Treibegärtnerei zu Planitz bei Zwickau in Sachsen, auf das Jahr 1854.“

Redacteur und Herausgeber Alexander Skofitz.

Verlag von L. W. Seidel. Druck von C. Ueberreuter.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Österreichische Botanische Zeitschrift = Plant Systematics and Evolution](#)

Jahr/Year: 1854

Band/Volume: [004](#)

Autor(en)/Author(s): Anonymus

Artikel/Article: [Mittheilungen. 96](#)